

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	7
KRZYSZTOF RUCHNIEWICZ	
Die deutsch-polnische Versöhnung: eine Bilanz nach 30 Jahren	15
URSZULA PEKALA	
Die Dynamik von Versöhnung. Deutsch-polnische Annäherung nach dem Zweiten Weltkrieg	29
ŁUKASZ KAMIŃSKI	
Das Erbe der deutsch-polnischen Aussöhnung. Schlussfolgerungen für das heutige Europa	49
LECH M. NIJAKOWSKI	
Die deutsch-polnische Aussöhnung. Religion und weiße Flecken.	59
AGNIESZKA ŁADA	
Polen und Deutsche – das gegenseitige Bild und die Beurteilung des jeweiligen Nachbarlandes	75
PIERRE-FRÉDÉRIC WEBER	
Der Hase und die Schildkröte? Der deutsch-polnische Annäherungsprozess nach 1945 vor dem Hintergrund des deutsch-französischen Pendants..	99
ONDREJ MATEJKA	
Deutsch-polnische Versöhnung aus tschechischer Sicht	113

OLGA BARBASIEWICZ

Die deutsch-polnische Annäherung als Vorbild für die japanisch-
koreanischen Beziehungen 123

GREGOR FEINDT

Symbolische Versöhnung und ihre Erinnerung: Die Messe in Kreisau
als Ergebnis und Impuls deutsch-polnischer Versöhnung 141

ANNEMARIE FRANKE

Europa denken und deutsch-polnisch handeln – die Vorgeschichte
der Stiftung Kreisau für Europäische Verständigung. 155

WALDEMAR CZACHUR

Kreisau als Ort des deutsch-polnischen Dialogs 167

DOROTA GIERSEWSKI, ALEKSANDRA MATYKIEWICZ-WŁODARSKA

Die Tätigkeit binationaler Vereine im Rahmen der deutsch-polnischen
Aussöhnung 183

EWA FIUK

Zaungäste – polnische und deutsche Kinematographie nach 1989 im
gegenseitigen Kontext und Dialog 205

ROBERT ŻUREK

„Wir gewähren Vergebung und bitten um Vergebung“.
Die Rolle der katholischen und evangelischen Kirche im Prozess
der deutsch-polnischen Aussöhnung 229

Die Autoren. 247